



Liebe Leser,
im Blauen Rundbrief der Woche informieren wir Sie fortlaufend
über die aktuellen Presse- und sonstigen Mitteilungen der Alternative für
Deutschland, Sachsen und aus Ihrem Kreisverband.

Inhaltsverzeichnis

Aktuelles aus dem Kreisverband Bautzen	4
Volksantrag gegen Windkraftausbau	4
Heimatverliebt? Dann machen Sie mit und werden Sie Mitglied der Alternative für Deutschland!	4
Nachrichten von und mit Karsten Hilse	5
Null Empathie! Null Mitgefühl! Null Verantwortungsbewusstsein!	5
Termine für Informationsfahrten in den Deutschen Bundestag 2026	5
Regionalgruppe Bautzen	6
Aktion zur Mitgliedergewinnung	6
Veranstaltungen und weitere Termine im Kreisverband Bautzen	7
Druckausgabe Blaue Post Bautzen.....	7
Archiv Blauer Rundbrief	8
Neues von der AfD Sachsen und der AfD-Fraktion im Sächsischen Landtag	8
Der Corona-Untersuchungsausschuss im Sächsischen Landtag.....	8
Vorsicht, Post aus Sachsen! Die Sonntagskolumne von Jörg Urban vom 11.10.2026	8
Die Sonntagskolumne im Audio-Format	10
PRESSEMITTEILUNGEN vom 12.10.2026	10
Asylparadies Sachsen? Klageverfahren beschleunigen!	10
Antisemiten und Linksextremisten stützen die Regierung Kretschmer	11
PRESSEMITTEILUNGEN vom 13.10.2026	11
Abschiebungen endlich zur Chefsache machen!	11
AfD demonstriert gegen Covenant-Ansiedlung in Leipzig	12
PRESSEMITTEILUNGEN vom 15.10.2026	12
Unterstützung für AfD-Antrag: Feuerwehr braucht sondergeschützte Löschfahrzeuge!	12
PRESSEMITTEILUNGEN vom 16.10.2026	13



AfD bei 42,2 Prozent: CDU stürzt auf 19,5 Prozent ab!	13
Neues von der Alternative für Deutschland und der AfD-Fraktion im Deutschen Bundestag	14
PRESSEMITTEILUNGEN des Bundesvorstandes der Alternative für Deutschland	14
PRESSEMITTEILUNGEN der AfD-Fraktion im Deutschen Bundestag	14
Positionspapier „So retten wir Deutschland“	14
Weitere Veröffentlichungen der AfD in den sozialen Netzwerken	15
CSU schönt Kriminalstatistik	15
Auf zum letzten Gefecht!	15
Deutschland hat Besseres verdient	16
Staat zahlt Straftätern Belohnung	17
Mit der CDU stirbt jede Innovation	17
CDU erteilt eigenen Abgeordneten Abstimmverbot!	18
Die SPD schickt ihr letztes Aufgebot	19
Meldungen aus Sachsen, Deutschland und der Welt	19
Eishockeyverein nimmt Chrupalla in Schutz	19
Bärbel Bas tritt als SPD-Chefin und Ministerin zurück	19
Nachfolger von Bas: Ex-Ministerpräsident Schweitzer soll neuer Arbeitsminister werden	19
Der Osten wird immer blauer	19
Boykott gegen Siegmund: Die CDU beschädigt die parlamentarische Demokratie	19
CDU-Wahlboykott in Sachsen-Anhalt: Warum dieses billige Manöver nach hinten losgehen könnte	20
Außenpolitik made in Magdeburg: AfD und BSW setzen Russlandlinie im Landtag durch	20
Gemeinsame Mehrheit: AfD und BSW setzen Forderung nach Stopp der Ukraine-Hilfen durch	20
Bundesregierung einigt sich auf Zuckersteuer – Boris Rhein warnt weiter vor „falschem Signal“	20
Video-Empfehlungen	20
Informationskanäle der AfD	20
Unabhängige Medien	20
Auf1 - Alternatives, unabhängiges Fernsehen	20
Radio Klartext	21
Kontrafunk – Die Stimme der Vernunft	21
NIUS – Die Stimme der Mehrheit	21
Ostdeutsche Allgemeine Zeitung	21



Deutschland-Kurier.....	21
Apollo News	21
{ungeskriptet} by Ben	21
Internetseiten und Videokanäle im AfD-Kreisverband Bautzen	21
Regionalgruppen im KV Bautzen	23
SPENDENKONTO.....	23
KONTAKT:.....	23

Aktuelles aus dem Kreisverband Bautzen

Volksantrag gegen Windkraftausbau

#stoppmal



**Ihre Unterschrift ist
kein Wahlkreuz,
aber politisch wirksam.
→ volksantrag.org**

Mit <https://volksantrag.org> zum sächsischen Windkraftmoratorium!

Wir als Kreisverband Bautzen unterstützen diesen Antrag und sammeln Unterschriften in unseren Bürgerbüros in Bautzen, Hoyerswerda, Kamenz und Königsbrück!

Kommen Sie vorbei und helfen sie uns dabei, 40.000 Unterschriften zu sammeln!

BAUTZEN, Postplatz 1
HOYERSWERDA, Spremberger Str. 11
HOYERSWERDA, Dietrich-Bonhoeffer-Str. 7
KAMENZ, Klosterstr. 4
KÖNIGSBRÜCK, Weißbacher Str. 23

Heimatverliebt?

Dann machen Sie mit und werden Sie Mitglied der Alternative für Deutschland!



<https://www.afd.de/mitglied-werden/>

Nachrichten von und mit Karsten Hilse

Null Empathie! Null Mitgefühl! Null Verantwortungsbewusstsein!

Als ich bei meiner Rede die Parallelen zwischen Corona und Klima darstellte, flippten die Sozis und die grünen Kommunisten förmlich aus. Es war ein Krach wie sonst selten. Erschüttert war ich vor allem über das Geschrei, als ich das Leid der Geschädigten der Spritze thematisierte. Dazu noch eine Frau im Nacken, die für das Amt des Vizepräsidenten komplett ungeeignet ist. Kein anderer Vizepräsident und auch nicht die Präsidentin führt sich so auf, wie sie.

Video der Rede vom 14.10.2026:

<https://mein.ionos.de/support/contact?linkId=ft.nav.contact&continue>

<https://www.bundestag.de/mediathek/video?videoId=7665826>

Termine für Informationsfahrten in den Deutschen Bundestag 2026

Liebe Mitglieder, Freunde und Sympathisanten der AfD,

auch in diesem Jahr bieten wir wieder die beliebten Informationsfahrten nach Berlin und in den Deutschen Bundestag an und Karsten Hilse, unser Lausitzer Bundestagsabgeordneter lädt Sie herzlich auf diesen Ausflug ein.



Wir reisen in einem komfortablen Reisebus nach Berlin und übernachten in einem Hotel direkt in Berlin. Neben dem Besuch im Bundestag und der Gesprächsstunde mit Karsten Hilse werden wir die zwei Tage wie gewohnt mit interessanten und spannenden Programmpunkten abrunden.

Die Teilnahme an dieser Reise ist generell kostenlos, abgesehen von eventuell anfallenden Eintrittsgeldern und einem kleinen Trinkgeld für unseren Busfahrer und den Gästebetreuer in Berlin. Außerdem enthalten ist zweimal Mittagessen.

Die Übernachtung erfolgt grundsätzlich in Doppelzimmern. In manchen Hotels ist es jedoch in Einzelfällen auch möglich, gegen Selbstzahlung des Aufpreises vor Ort, ein Einzelzimmer zu bekommen, darauf besteht aber kein Anspruch!

Termine 2026:

Die Termine für 2026 sind restlos ausgebucht.

Für 2027 wird es nach derzeitigem Stand vorerst nur eine Fahrt im ersten Halbjahr geben. Den genauen Termin geben wir Anfang 2027 bekannt.

BLAUER RUNDBRIEF – KW 42/2026

AfD-Kreisverband Bautzen



Anmeldung:

Unter Angabe aller folgenden Punkte, **bitte ausschließlich unter folgender Mailadresse:**
karsten.hilse.ma02@bundestag.de

- Name, Vorname
- vollständige Adresse (Straße, PLZ, Wohnort)
- Geburtsdatum und -ort
- Mobilnummer, Emailadresse
- Zustieg (Bautzen oder Hoyerswerda)
- Doppelzimmer mit namentlicher Belegung oder eventueller Einzelzimmerwunsch
- Vegetarier, Veganer, eventuelle Behinderungen

Regionalgruppe Bautzen

Aktion zur Mitgliedergewinnung

Liebe Mitglieder der Regionalgruppe Bautzen,

um in der Regionalgruppe Bautzen weitere Mitglieder zu gewinnen, verteilen wir derzeit diese Flyer. Im Innenteil befindet sich der aktuelle Mitgliedsantrag direkt zum ausfüllen.

Wer uns bei der Verteilung unterstützen möchte, meldet sich bitte zu den Öffnungszeiten im Büro Postplatz 1 in Bautzen.

So können Sie gewinnen:

Die AfD-Regionalgruppe in Bautzen und Umgebung wächst stetig. Um das zu feiern verschenken wir ein originales **AFD-Sommerpaket** an die Person, die in diesem Sommer unser **70. Mitglied** wird. Nutzen Sie dafür den schriftlichen **Antrag** direkt in diesem Flyer oder das Online-Formular auf afd.de/mitglied-werden.

„Helfen Sie dabei mit, unsere Heimat zu bewahren!“

Jörg Urban
Wahlkreisabgeordneter
Landesvorsitzender

Antrag einreichen:

Den ausgefüllten Antrag nehmen wir gerne während der Öffnungszeiten in unserer Geschäftsstelle in Bautzen (Postplatz 1, 02625 Bautzen) entgegen. Selbstverständlich ist auch der **postalische Versand** möglich. Alternativ können Sie Ihren Antrag eingeschickt per E-Mail an info@afd.bautzen.de senden.

Und auch unabhängig von einer Mitgliedschaft können Sie uns unterstützen - mit einer Spende und in den Sozialen Medien:

SPENDEKONTO: AfD-Kreisverband Bautzen
DE16 8505 0300 0225 7855 52

AFD-Kreisverband Bautzen im Netz:
afd-bautzen.de
AFD-Kreisverband Bautzen bei Facebook:
facebook.com/afd.bautzen

Hinweise zum Gewinnspiel:
Die Aktion gilt für Neumitglieder, die ihren Wohnort in der Regionalgruppe Bautzen haben, die neben der Stadt Bautzen, die Gemeinden Döberschau-Gaulitz, Großdubrau, Hochkirch, Kubschütz und Malschwitz und die Stadt Weißenberg umfasst. Maßgeblich für die Ermittlung des Gewinners gilt der Zeitpunkt, an dem die satzungsgemäße Aufnahme des Antragstellers erfolgt.

V.i.S.d.P.: AfD-Kreisverband Bautzen,
vert. Frank Peschel, Postplatz 1, 02625 Bautzen

Gemeinsam für Deutschland:
Jetzt AfD-Mitglied werden und...

...Sommerpaket gewinnen!

AfD



Veranstaltungen und weitere Termine im Kreisverband Bautzen

Sa	17.10.2026	10.00-12.00 Uhr	Lausitzer Platz Hoyerswerda	INFOSTAND der Regionalgruppe Hoyerswerda
Di	20.10.2026	16.00-18.00 Uhr	Bürgerbüro Bischofswerda Bautzener Str. 4 01877 Bischofswerda	BÜRGERSPRECHSTUNDE mit Frank Peschel, MdL und Kreisvorsitzender
Mo	26.10.2026	14.00-17.00 Uhr	Wahlkreisbüro Bautzen Postplatz 1 02625 Bautzen	BÜRGERSPRECHSTUNDE mit Karsten Hilse, MdB
Di	27.10.2026	14.00-17.00 Uhr	Wahlkreisbüro Hoyerswerda Spremberger Str. 11 02977 Hoyerswerda	BÜRGERSPRECHSTUNDE mit Karsten Hilse, MdB
Mi	28.10.2026	9.30-12.00 Uhr	Marktplatz Pulsnitz	INFOSTAND der Regionalgruppe Kamenz Gast: Karsten Hilse, MdB
Mi	28.10.2026	14.00-17.00 Uhr	Wahlkreisbüro Kamenz Klosterstr. 4 01917 Kamenz	BÜRGERSPRECHSTUNDE mit Karsten Hilse, MdB
Mi	28.10.2026	16.00-18.00 Uhr	Wahlkreisbüro Hoyerswerda Dietrich-Bonhoefer-Str. 7 02977 Hoyerswerda	BÜRGERSPRECHSTUNDE mit Doreen Schwietzer, MdL
Mi	28.10.2026	18.30 Uhr	Cafe Griesbach Neunimptscher Str. 13 01169 Dresden	BLAUER STAMMTISCH mit Matthias Rentzsch, MdB und Christian Pinkert, Stadtrat

Termine, Pressemitteilungen und weitere Infos aus dem KV Bautzen finden Sie hier:

www.afdbautzen.de

Druckausgabe Blaue Post Bautzen

Einmal im Quartal gibt es die Druckausgabe unserer Kreisverbandszeitung.

Für alle, die lieber online lesen oder keine im Briefkasten hatten (wir freuen uns immer über Unterstützung bei der Verteilung) geht es hier zur Version zum Herunterladen:

<https://afdsachsen.de/blau-post-bautzen-ausgabe-april-2026/>

Archiv Blauer Rundbrief

Lesen Sie hier ältere Ausgaben des Blauen Rundbrief:

<https://afdsachsen.de/blauer-rundbrief-des-afd-kreisverband-bautzen/>



Neues von der AfD Sachsen und der AfD-Fraktion im Sächsischen Landtag

Der Corona-Untersuchungsausschuss im Sächsischen Landtag

Hier finden Sie alle Informationen:



Vorsicht, Post aus Sachsen! Die Sonntagskolumne von Jörg Urban vom 11.10.2026

Liebe Freunde, liebe Leser,

in Italien stellten die Christdemokraten zwischen 1946 und 1992 fast durchgängig den Ministerpräsidenten. Sie regierten mit minimalen Unterbrechungen über 40 Jahre.

Linksgrüne Politik ohne Ende?

**Wie sich die
CDU selbst
abschafft ...**



Jörg Urban



Danach setzte schlagartig der Verfall dieser Partei ein. Aus der ehemaligen Volkspartei wurden etliche Splittergruppen, die in der Bedeutungslosigkeit verschwanden.

In Deutschland ist die Ausgangslage aktuell sehr ähnlich: Seit der Deutschen Einheit regiert die CDU im Freistaat Sachsen ununterbrochen. Obwohl sie schon 2019 mit SPD und Grünen zwei Mehrheitsbeschaffer brauchte und seit 2024 nur noch eine Minderheitsregierung anführt, die auf gleich vier linke Bündnispartner angewiesen ist, glaubt die CDU immer noch, ihr Regierungsauftrag sei ein Naturgesetz.

Diese Realitätsverweigerung macht die Sache aber nicht besser. Im Gegenteil, sie ist eine Hauptursache des Niedergangs dieser Partei. In Mecklenburg-Vorpommern scheiterte die CDU erstmals am Einzug in ein Landesparlament. Zur Situation in Sachsen-Anhalt muss ich keine großen Worte verlieren. Dort kämpft in der CDU gefühlt jeder gegen jeden.

Auch auf Bundesebene könnte die Situation kaum unangenehmer sein: Neun von zehn Bürgern sind mit der Arbeit von CDU-Kanzler Friedrich Merz unzufrieden. Mehr als die Hälfte wünscht sich sogar seinen Rücktritt.

Unterdessen glaubt ein prominenter CDU-Abgeordneter, die Probleme der Partei ließen sich lösen, indem man einfach alle Abweichler rauswirft. Dennis Radtke, Mitglied des Europäischen Parlaments und Vorsitzender des CDU-Arbeitnehmerflügels, fordert Ausschlussverfahren für alle Parteimitglieder, die mit der AfD gemeinsam abstimmten.

Sollte er das tatsächlich ernst meinen, dann müsste Herr Radtke vermutlich die gesamte sächsische Landtags-Fraktion aus der CDU entfernen lassen. Zur Erinnerung: Im Oktober 2024 wurde André Wendt (AfD) mit 84-Ja-Stimmen zum Vizepräsidenten des Sächsischen Landtags gewählt. 44 Nicht-AfD-Abgeordnete stimmten also für ihn. Vielleicht waren darunter sogar alle CDU-Abgeordneten.

Aus meiner Sicht sollte bei jeder Abstimmung die Eignung des Kandidaten bzw. der Sachinhalt ausschlaggebend sein. Zum Beispiel hat die AfD im Sächsischen Landtag auch schon einem Grünen-Antrag zur Mehrheit verholfen, als es um die Interessen unserer [Landwirtschaft](#) und um das [Tierwohl](#) ging.

Unser Land, unsere Bürger und unsere [Wirtschaft](#) sind immer wichtiger als parteipolitische Sandkastenspiele. Genau das hat die CDU nicht verstanden. Wer nun aus der erlittenen Niederlagenserie schlussfolgert, die gescheiterte Brandmauer müsse noch höher gebaut werden, dem ist wirklich nicht mehr zu helfen und der schaufelt sich sein eigenes Grab.

Nach der Wahl in Sachsen-Anhalt hat der rechte Flügel der CDU in Sachsen, der sich „Heimatunion“ nennt, ein Ende der Koalition mit der SPD vorgeschlagen. Ministerpräsident Michael Kretschmer wurde von diesen Teilen der CDU-Basis dazu aufgerufen, einen Neuanfang zu wagen, der sachorientierte Politik mit allen Parteien beinhalten müsse.

Nur so könne die „Linksverschiebung“ der CDU aufgehalten werden. Herr Kretschmer hat sich ausdrücklich dagegen entschieden. Das kreiden ihm auch parteiinterne Kritiker an.

Michael Schramm, CDU-Chef von Naunhof im Landkreis Leipzig, wirft Kretschmer vor, die CDU zu einem „Anhängsel von SPD und Grünen und zuletzt sogar der Linken“ gemacht zu haben.

Hinzu komme ein „rasanter Personalaufbau“ der Verwaltung, eine „[wirtschafts-](#) und handwerksunfreundliche Politik“ sowie die verfassungswidrige „massive Neuverschuldung“.

Ergänzen möchte ich in dieser Aufzählung von Herrn Schramm die finanzielle Förderung des linken Vorfeldes. Ideologen, die zum Beispiel beim sog. Else-Frenkel-Brunswik-Institut angestellt sind, und die 70 Prozent der Sachsen als ausländerfeindlich denunzieren, erhalten von Michael Kretschmer von Jahr zu Jahr mehr Geld. Der Ministerpräsident erkaufte sich damit seinen Machterhalt bei Grünen und Linken.

Die Selbstabschaffung der CDU zögert er so jedoch nur ein wenig heraus. Denn wer sich linksgrüne Politik wünscht, kann auch gleich die Grünen wählen. Alle anderen Bürger und Wähler sind bei der AfD herzlich willkommen und sollten sich von der Opportunisten-CDU lieber heute als morgen abwenden.

Unter einem Kurt Biedenkopf wurden nach der Wende von der CDU selbstverständlich auch viele richtige Entscheidungen getroffen, doch diese Zeit ist unwiederbringlich vorbei.

Und wie das Beispiel Italien lehrt, sind 40 Regierungsjahre einfach zu viel. Demokratie lebt vom Wandel! Zu diesem Wandel muss es nun endlich kommen. Die Zeit einer selbstgefällig, fast monarchisch regierenden CDU ist abgelaufen und das ist auch gut so!

Bis nächsten Sonntag,

Ihr Jörg Urban

<https://afd-fraktion-sachsen.de/wie-sich-die-cdu-selbst-abschafft/>

Die Sonntagskolumne im Audio-Format

Nur auf Telegram: <https://t.me/joergurbansachsen>

PRESSEMITTEILUNGEN vom 12.10.2026

Asylparadies Sachsen? Klageverfahren beschleunigen!

Asylklageverfahren dauern mit 20,4 Monaten in Sachsen durchschnittlich am längsten. Der Bundesdurchschnitt dieser Verfahren liegt bei 15,3 Monaten. Das hat die Bundesregierung kürzlich auf eine Anfrage geantwortet.



**Klageverfahren
beschleunigen!**



Sebastian Wippel, innenpolitischer Sprecher der AfD-Fraktion im Sächsischen Landtag, erklärt:

„Die Asylklageverfahren müssen beschleunigt werden! Es ist nicht zumutbar, dass der deutsche Steuerzahler für die Kosten des langen Klageverfahrens, die Unterbringung und Verpflegung usw. aufkommen muss. Zumal etliche Asylbewerber in dieser Zeit auch noch Straftaten begehen, wie die Statistiken zeigen. Damit muss Schluss sein! Wir fordern: Abweisung von Asylbewerbern aus sicheren Drittstaaten an den Grenzen. Konsequenter Abschiebungen und schnellere Gerichtsverfahren!“

<https://afd-fraktion-sachsen.de/asylparadies-sachsen-klageverfahren-beschleunigen/>

Antisemiten und Linksextremisten stützen die Regierung Kretschmer

Die Linke hat auf ihrem Stadtparteitag in Leipzig beschlossen, dass ihre Mitglieder auch zukünftig mit der jüdenfeindlichen Gruppe „Handala“ kooperieren dürfen. Das thematisiert heute die Sächsische [Zeitung](#). Die pro-palästinensische Gruppe „Handala“ steht aufgrund antisemitischer Bestrebungen und der Verherrlichung des Hamas-Massakers am 7. Oktober 2023 an israelischen Zivilisten in der Kritik. Über Absprachen („Konsultationsmechanismus“) stützt die sächsische Linke die CDU-SPD-Minderheitsregierung von Michael Kretschmer.

Jörg Urban, AfD-Fraktionsvorsitzender im Sächsischen Landtag, kritisiert die sächsische Regierung für die Kooperation mit der Linken:

„Die CDU-SPD-Minderheitsregierung von Michael Kretschmer organisiert ihre Mehrheiten im Landtag mit Unterstützung einer Linken, die immer stärker von islamistischen Extremisten geprägt wird. Judenhass, Antisemitismus, Verherrlichung von Hamas-Massakern gehören für diese Islamisten zum Alltag. Ich fordere Ministerpräsident Kretschmer auf: Erklären sie öffentlich, warum sie mit Antisemiten und Linksextremisten zusammenarbeiten. Beenden sie ihre Zusammenarbeit, streichen sie Fördermittel, lassen sie Strafverfahren einleiten!“

<https://afd-fraktion-sachsen.de/antisemiten-und-linksextremisten-stuetzen-die-regierung-kretschmer/>



PRESSEMITTEILUNGEN vom 13.10.2026

Abschiebungen endlich zur Chefsache machen!

Die Dresdner Polizei hat einen 18jährigen Syrer wegen des Verdachts der Vergewaltigung einer 17jährigen festgenommen. Die mutmaßliche Tat ereignete sich am Wochenende in der Äußeren Neustadt. Der 18jährige Syrer befindet sich inzwischen in der Justizvollzugsanstalt Dresden in Untersuchungshaft.



18jähriger Syrer wegen des Verdachts der Vergewaltigung einer 17jährigen festgenommen.



Jörg Urban, AfD-Fraktionsvorsitzender im Sächsischen Landtag, fordert:

„Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer muss Abschiebungen endlich zur Chefsache machen! Mehr als 33.000 Syrer leben noch immer in Sachsen, obwohl der Krieg in Syrien längst vorbei ist. Und sie werden hier überdurchschnittlich häufig kriminell.

Körperverletzungen, Messerstechereien, Terrorandrohungen, Vergewaltigungen – wie lange müssen wir uns das alles noch bieten lassen, Herr Kretschmer?

Wie lange müssen die Sachsen noch Angst um ihre Töchter haben?

Es wird höchste Zeit, alle kriminellen Syrer konsequent auszuweisen und unverzüglich abzuschieben! Wenn die CDU ihr Versprechen nicht hält, werden wir es umsetzen. Sachsen kann und wird wieder ein sicheres Land werden.“

<https://afd-fraktion-sachsen.de/abschiebungen-endlich-zur-chefsache-machen/>

AfD demonstriert gegen Covenant-Ansiedlung in Leipzig

„Friedensfähig statt kriegstüchtig“ – unter diesem Motto hat am Montag in Leipzig eine Demonstration stattgefunden, zu der die Mitglieder der sächsischen AfD-Landtagsfraktion Holger Hentschel und Alexander Wiesner zusammen mit dem AfD-Europaabgeordneten Siegbert Droese aufgerufen hatten.

Die Demo-Teilnehmer wandten sich gegen die geplante Ansiedlung des US-Rüstungsunternehmens Covenant Industries, das im Leipziger Raum Marschflugkörper produzieren will. Die AfD-Fraktion im Sächsischen Landtag lehnt die Ansiedlung ab und warnt vor den damit verbundenen Sicherheitsrisiken für die Region und einer weiteren Militarisierung.

„Sachsen muss friedensfähig bleiben. Der Aufbau einer Kriegsindustrie durch die sächsische Landesregierung bezweckt das genaue Gegenteil. Wir lehnen die Produktion dieser US-Marschflugkörper in Leipzig entschieden ab“, erklärte Hentschel. Die Demonstration setzte ein deutliches Zeichen gegen die Umwandlung ziviler Standorte in Rüstungsdrehkreuze.



Bereits im September hatte die AfD-Fraktion das Thema „Friedensfähig statt kriegstüchtig“ als aktuelle Debatte auf die Tagesordnung des Sächsischen Landtags gesetzt. Zahlreiche AfD-Landtagsabgeordnete beteiligten sich in den Tagen nach der Landtagssitzung an einer sachsenweiten Protest- und Aufklärungskampagne der Fraktion gegen den Aufbau einer Kriegswirtschaft in Sachsen.

<https://afd-fraktion-sachsen.de/afd-demonstriert-gegen-covenant-ansiedlung-in-leipzig/>

PRESSEMITTEILUNGEN vom 15.10.2026



Unterstützung für AfD-Antrag: Feuerwehr braucht sondergeschützte Löschfahrzeuge!

Zeithains Bürgermeister und die Feuerwehr fordern die Staatsregierung dazu auf, sondergeschützte Großtanklöschfahrzeuge zu beschaffen, um Brände in der munitionsbelasteten Gohrischheide schnell unter Kontrolle zu bekommen.

Gegenüber der „Sächsischen Zeitung“ machen sie der Regierung schwere Vorwürfe. CDU-Innenminister Armin Schuster spare an der

falschen Stelle und riskiere Todesopfer. Mittelfristig würde sich die Anschaffung der Fahrzeuge sogar rechnen, weil große Waldbrände enorme Kosten verursachen.

Dazu erklärt Lars Kuppi, Sprecher der sächsischen AfD-Fraktion für Feuerwehr, Rettungswesen und Katastrophenschutz:

„Wir haben im Frühjahr die Beschaffung von zwei sondergeschützten Großtanklöschfahrzeugen beantragt, nachdem wir uns [vor Ort](#) informiert hatten.

Statt diesem sinnvollen Antrag ([Drs. 8/6348](#)) zuzustimmen, haben sich CDU, SPD und das BSW leider gegen die Interessen der Feuerwehr gestellt. Um den AfD-Antrag ruhigen Gewissens ablehnen zu können, haben diese Parteien die Erstellung des nächsten sinnlosen Papiertigers beauftragt (8/6793).

Der Feuerwehr ist jedoch mit dem gefühlt 20. Maßnahmenkonzept in keiner Weise geholfen. Unsere Feuerwehr weiß, was zu tun ist und sie braucht dafür die von uns beantragten Fahrzeuge. Was sie nicht braucht, ist noch mehr bedrucktes Papier mit Ratschlägen von der Regierung.

Wir fordern deshalb CDU-Innenminister Armin Schuster erneut dazu auf, die sondergeschützten Löschfahrzeuge schnell zu beschaffen. Das ist nicht nur die Meinung der AfD, sondern auch die Forderung der Fachleute und Direktbetroffenen.“

<https://afd-fraktion-sachsen.de/unterstuetzung-fuer-afd-antrag-feuerwehr-braucht-sondergeschuetzte-loeschfahrzeuge/>

PRESSEMITTEILUNGEN vom 16.10.2026

AfD bei 42,2 Prozent: CDU stürzt auf 19,5 Prozent ab!

„Wen würden Sie wählen, wenn am Sonntag Landtagswahl in Sachsen wäre?“ Laut Civey ist die AfD bei der Sonntagsfrage aktuell doppelt so stark wie alle anderen. Die AfD kommt auf 42,2 Prozent.

Die CDU ist hingegen erstmals auf unter 20 Prozent abgestürzt. Sie kommt nur noch auf 19,5 Prozent.

Für die Linke würden sich 11 Prozent entscheiden und für das BSW 7,7 Prozent. SPD (5,9 %) und Grüne (5,5 %) wären nur noch ganz knapp im Landtag.

Der AfD-Fraktionsvorsitzende Jörg Urban freut sich über den Vertrauensvorschuss: „Die Sachsen wünschen sich eine AfD-geführte Regierung. Das ist auch unser Ziel. Für die AfD ist die absolute Mehrheit in greifbarer Nähe. Diese absolute Mehrheit ist notwendig, um umfangreiche Reformen umsetzen zu können. Genau dafür steht die AfD.

Die CDU von Ministerpräsident Michael Kretschmer befindet sich derweil im Niedergang und glaubt trotzdem, einfach so weitermachen zu können wie bisher. Mit diesem ‚Weiter So‘ wird sie noch mehr Wähler vergraulen und auch das Vertrauen an der CDU-Basis verspielen.“

<https://afd-fraktion-sachsen.de/afd-bei-422-prozent-cdu-stuerzt-auf-195-prozent-ab/>





Neues von der Alternative für Deutschland und der AfD-Fraktion im Deutschen Bundestag

PRESSEMITTEILUNGEN des Bundesvorstandes der Alternative für Deutschland

Alle Pressemitteilungen finden Sie hier:

<https://www.afd.de/presse/>

PRESSEMITTEILUNGEN der AfD-Fraktion im Deutschen Bundestag

Alle Pressemitteilungen finden Sie hier:

<https://afdbundestag.de/presse/>

Positionspapier „So retten wir Deutschland“

Während Schwarz-Rot streitet, zeigt unsere Klausurtagung in Cottbus: Die AfD-Fraktion ist geschlossen, zielstrebig und bereit, Deutschland eine echte Alternative zu bieten. Wir haben einstimmig ein starkes Wirtschaftspapier für Deutschland beschlossen. 📄

Link: <https://www.facebook.com/photo?fbid=1507784394044086&set=pcb.1507786014043924>

Weitere Veröffentlichungen der AfD in den sozialen Netzwerken



CSU schönt Kriminalstatistik

Ein ausländischer Gewalttäter attackiert wehrlose Schülerinnen brutal mit dem Messer, doch die bayerischen Behörden stempeln die Tat kurzerhand als rechtsextrem ab. Im oberbayerischen Schongau verletzte ein 16-jähriger Kroatier zwei Mädchen an einem Gymnasium schwer, nachdem seine mitgeführte Pistole versagte. Obwohl der Täter Ausländer ist und Ermittler bereits im Vorfeld gefährliche Waffen bei ihm fanden, deklariert Bayerns Innenminister Joachim Herrmann (CSU) diesen Amoklauf nun als politisch rechte Gewalt.

Diese absurde Einstufung ist jedoch nur die Spitze eines Eisbergs systematisch geschönter Kriminalstatistiken in unserem Land. Neben solchen fragwürdigen Zuordnungen trägt vor allem die lax

Einbürgerungspraxis der etablierten Parteien dazu bei, das wahre Ausmaß der Ausländerkriminalität gezielt zu verschleiern. Werden kriminelle Migranten im Schnellverfahren eingebürgert, tauchen sie in den Berichten plötzlich als deutsche Tatverdächtige auf, wodurch die Bürger systematisch über die realen Sicherheitsrisiken getäuscht werden.

Die Alternative für Deutschland fordert eine sofortige Beendigung dieser statistischen Trickserei und ein Ende der massenhaften Einbürgerungen. Die Sicherheit unserer Kinder an den Schulen darf nicht länger dem parteipolitischen Drang nach Vertuschung geopfert werden. Nur mit einer konsequenten Abschiebeoffensive für kriminelle Ausländer und einer ehrlichen, transparenten Erfassung von Straftaten stellen wir die Sicherheit im Land wieder her.

<https://www.facebook.com/photo/?fbid=1631413958354246&set=a.797289411766709>

Auf zum letzten Gefecht!

In Mecklenburg-Vorpommern hat Manuela Schwesig als »Frau gegen Blau« vorgeführt, wie der kommende Lagerwahlkampf aussieht: Die CDU scheiterte zu Recht erstmals in ihrer Geschichte krachend an der Fünfprozenthürde. Das linke Milieu weint ihr keine Träne nach. Die Union hat ihre Schuldigkeit getan, nun wird sie nicht mehr gebraucht.

In Berlin zeigt sich die andere Seite derselben Machtpolitik. Trotz Antisemitismusvorwürfen und Kontakten ins Clanmilieu bleibt ein

Regierungsbündnis unter Führung der Linken das Wunschprojekt für SPD und die Grünen. Selbst nach der Unterbrechung der Sondierungen hoffen die Grünen ausdrücklich auf die Rückkehr der Linken an den Verhandlungstisch. Die CDU bleibt natürlich außen vor. Die hohen moralischen



Ansprüche, mit denen politische Gegner aus dem Diskurs gekegelt werden, spielen für das linke Milieu im eigenen Lager keine große Rolle: halbherzige Lippenbekenntnisse reichen, um nach außen den Schein zu wahren – falls überhaupt.

Die Union ist Opfer ihrer eigenen Brandmauerpolitik. Bis zum Schluß ist bei der Funktionärssebene die Erkenntnis nicht angekommen, daß es sich dabei von Anfang an nur um eine Machtgarantie für das linke Lager handelte.

Der Vorsatz, daß die Union ausdrücklich auch als Feind mitgemeint war, ist kein Geheimnis: Campact erklärte vor der Bundestagswahl 2025 (https://www.campact.de/.../20250116-pm-kampagnen...): »Unser Ziel ist es, die Union am Wahlabend auf deutlich unter 30 Prozent zu drücken.« Gleichzeitig warb die Organisation für Stimmen zugunsten von Parteien links der Union.

Die Vorgeschichte dieser Hilflosigkeit reicht weit zurück. Dutschkes »Marsch durch die Institutionen« zielte auf gesellschaftliche Veränderung von innen. Darin lag eine Einsicht, die Konservative bis heute unterschätzen: Wer das Kanzleramt besetzt, bestimmt deshalb noch lange nicht, welche Gedanken in Schulen, Hochschulen und Redaktionen als selbstverständlich gelten. Regierungsmacht ist nicht dasselbe wie Deutungshoheit.

Auf Schröders »Aufstand der Anständigen« von 2000 folgte der Ausbau staatlich geförderter Programme. Unter Merkel kam 2015 »Demokratie leben!« hinzu, einschließlich der gezielten Entwicklung eines bunten Geflechts landesweiter Strukturen. Die Union verwaltete diese Institutionalisierung eines linken Vorfelds nicht nur, sie förderte sie. Ulf Poschardt zeichnet in seiner Autobiographie »Bückbürgertum« die verlorenen bürgerlichen Kulturkämpfe von 1945 bis 2026 nach. Bequemlichkeit, Angst vor Auseinandersetzungen und Opportunismus führten dazu, daß die Bürgerlichen letztlich alle gesellschaftliche Positionen und Werte aufgegeben haben. Sie machten sich vom Beifall ihrer erklärten Feinde abhängig und opferten dafür willfährig die Zukunft unseres Landes.

Wäre das nur die Geschichte des Niedergangs einer Partei, wir könnten uns über die entlarvende Dokumentation »Inside CDU« amüsieren und ihn als Fußnote der Geschichte betrachten. Unionspolitiker sind aber Mittäter und sie waren an den entscheidenden Punkten sogar die Wegbereiter der größten Verbrechen gegen unser Volk.

<https://www.facebook.com/photo/?fbid=1943767703713536&set=a.599798814777105>



Deutschland hat Besseres verdient

Schwarz-Rot zerlegt sich selbst im offenen Koalitionskrach, während das Land dringend politische Führung bräuchte. Nach dem Rücktritt von Arbeitsministerin Bärbel Bas (SPD) werfen Vizekanzler Lars Klingbeil (SPD) und Manuela Schwesig (SPD) der Union unmenschliche Angriffe vor, während Bundeskanzler Friedrich Merz (CDU) die Vorwürfe als unlauter zurückweist. Anstatt die drängenden Probleme der Bürger zu lösen, versinkt das schwarz-rote Regierungsbündnis im gegenseitigen Nachtreten und in persönlichen Schlammschlachten.

Für die Menschen im Land ist dieses unwürdige Schauspiel eine absolute Frechheit. Während die Bürger unter der wirtschaftlichen Talfahrt leiden, beschäftigt sich die politische Elite in Berlin ausschließlich mit sich selbst und schiebt sich gegenseitig die Schuld für das eigene Versagen zu. Diese Koalition ist führungslos und handlungsunfähig geworden.

Als Alternative für Deutschland fordern wir die sofortige Auflösung dieses schwarz-roten Trümmerhaufens, um den Weg für einen echten Neustart freizumachen. Deutschland braucht keine zerstrittene Blockflöten-Regierung, sondern eine handlungsfähige Führung mit klarem Kompass. Wir stehen bereit, die Regierungsverantwortung zu übernehmen und die Interessen der Bürger wieder an die erste Stelle zu setzen.

<https://www.facebook.com/photo/?fbid=1629725728523069&set=a.797289411766709>

Staat zahlt Straftätern Belohnung

Ein polizeibekannter Intensivstraftäter aus Somalia erhält vom Staat 5.000 Euro Steuergeld, damit er Deutschland freiwillig verlässt. Der 29-jährige Mann fiel den Behörden seit Jahren wegen Volksverhetzung, Körperverletzung und Drogendelikten auf. Zuletzt warf er einen Holzpfiler auf einen Streifenwagen und bedrohte Bürger mit Messern. Anstatt diesen gefährlichen Gewalttäter konsequent und ohne finanzielle Belohnung abzuschieben, greift die bremische Innenverwaltung lieber tief in die Tasche der Steuerzahler, um ein langwieriges Verfahren zu umgehen.

Dieses Vorgehen ist ein Offenbarungseid staatlicher Handlungsunfähigkeit und setzt fatale Signale in alle Welt. Fleißige Bürger erarbeiten unter hoher Abgabenlast das Geld, das Behörden anschließend an gewalttätige, mutmaßlich islamistische Gefährder als Prämie auszahlen. Wenn der Rechtsstaat kapitulieren muss und Straftäter für ihre Ausreise belohnen muss, weil reguläre Abschiebungen angeblich zu aufwendig sind, ist das System grundlegend beschädigt. Das staatliche Gewaltmonopol weicht einer teuren Kapitulation vor der eigenen Ohnmacht.

Wir als AfD fordern ein sofortiges Ende dieser absurden Abschiedsgeschenke für Kriminelle. Wer in Deutschland schwere Straftaten begeht, hat sein Gastrecht verwirkt und muss ohne finanzielle Anreize umgehend in Haft genommen und direkt abgeschoben werden. Eine konsequente Remigration schützt unsere Bürger und schont die Kassen, anstatt Straftäter für ihr Fehlverhalten auch noch fürstlich zu belohnen. Deutschland braucht eine echte Abschiebeoffensive und keinen staatlich finanzierten Freikauf von Gefährdern.

<https://www.facebook.com/photo?fbid=1629579051871070&set=a.797289411766709>



Mit der CDU stirbt jede Innovation

Während unser Land technologisch längst den Anschluss an die USA und Asien verloren hat, plant die CDU bereits die nächste finanzielle Belastung für heimische Betriebe. Digitalminister Karsten Wildberger (CDU) fordert eine neue Steuer auf Umsätze, die mit Künstlicher Intelligenz erzielt werden. Mit diesem Geld will der Politiker den Strukturwandel auf dem Arbeitsmarkt und



Umschulungen finanzieren. Gleichzeitig fordert der Präsident des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung, Marcel Fratzscher, sogar eine vollständige staatliche Kontrolle von KI-Unternehmen.

Diese sozialistischen Verbots- und Steuerphantasien würden jede verbliebene Innovation im Keim ab. Deutsche Unternehmer zahlen bereits weltweit mit den höchsten Steuern und Abgaben, während die Infrastruktur im Land verfällt. Anstatt Gründern Freiräume zu schaffen, wollen etablierte Politiker und Staatsökonomien die Zukunftstechnologie bürokratisch gängeln und wegbesteuern. Wer in Deutschland investiert und neue Wege geht, wird von dieser Politik systematisch bestraft.

Wir als AfD lehnen diese zusätzliche KI-Steuer und die absurden Verstaatlichungspläne entschieden ab. Deutschland braucht dringend Entlastung und echte Technologieoffenheit statt neuer Daumenschrauben für den Mittelstand. Wir fordern Steuersenkungen und den Abbau von Bürokratie, damit heimische Unternehmen im globalen Wettbewerb überhaupt wieder eine Chance haben. Nur mit wirtschaftlicher Freiheit sichern wir die Arbeitsplätze der Zukunft.

<https://www.facebook.com/photo?fbid=1628973248598317&set=a.797289411766709>

CDU erteilt eigenen Abgeordneten Abstimmverbot!

Aus nackter Angst vor den eigenen Abgeordneten greift die CDU in Sachsen-Anhalt zu einer bizarren Methode und verordnet ihrer Fraktion kollektive Arbeitsverweigerung. Weil die Parteispitze um Sven Schulze (CDU) fürchtet, dass Abgeordnete bei der Ministerpräsidentenwahl für den AfD-Kandidaten Ulrich Siegmund stimmen könnten, sollen alle 15 Abgeordneten vor der Abstimmung geschlossen den Saal verlassen. Dieser geplante Auszug soll den Verdacht ausräumen, dass Stimmen aus der Union für eine bürgerliche Mehrheit gesorgt haben könnten. Zuvor war bereits Tobias Rausch (AfD) mit 48 Stimmen zum Landtagspräsidenten gewählt worden, obwohl AfD und BSW zusammen nur über 44 Mandate verfügen.



Mit dieser Flucht aus dem Plenarsaal beschädigt die CDU die demokratischen Abläufe im Landesparlament massiv, um den eigenen Fraktionszwang mit aller Gewalt durchzudrücken. Anstatt sich inhaltlich mit unseren Anträgen auseinanderzusetzen und die Realität im Land anzuerkennen, flüchten sich die Christdemokraten in ein absurdes Theater. Sepp Müller (CDU) feiert diese Taktik sogar als Vertrauensbeweis, obwohl sie in Wahrheit das tiefe Misstrauen innerhalb der eigenen Reihen offenlegt. Wer die Volksvertreter der Bürger dazu zwingt, sich der Wahlhandlung komplett zu entziehen, entwertet das freie Mandat der Abgeordneten und bricht mit den elementaren Pflichten eines gewählten Parlamentsmitglieds.

<https://www.facebook.com/photo?fbid=1628529485309360&set=a.797289411766709>



Die SPD schickt ihr letztes Aufgebot

Die SPD schickt ihr letztes Aufgebot in die Bundesregierung und ersetzt die zurückgetretene Bärbel Bas (SPD) ausgerechnet durch einen gescheiterten Politiker. Alexander Schweitzer (SPD) soll neuer Bundesarbeitsminister im Kabinett von Friedrich Merz (CDU) werden. Schweitzer verlor erst vor wenigen Monaten das Amt des Ministerpräsidenten in Rheinland-Pfalz nach einer schweren Wahlniederlage. Nun wird der Wahlverlierer mit einem Bundesministerium belohnt.

Dieses ungenierte Postenkarussell zeigt den Zustand der Koalition aus Union und Sozialdemokraten. Während wichtige Reformen verschleppt werden und die Rentenkassen unter Druck stehen, geht es in Berlin nur um den Machterhalt. Ein Ministerium mit dieser Verantwortung gehört nicht in die Hände eines Gescheiterten, der bereits in der Landespolitik keine Ergebnisse lieferte. Die Bürger bezahlen diesen personellen Niedergang teuer.

Wir als AfD fordern ein sofortiges Ende dieser Postenschacherei auf Kosten der Steuerzahler. Deutschland braucht echte Leistungsträger an der Spitze und keine ausgemusterten Landespolitiker im Bundeskabinett. Die Alternative für Deutschland steht bereit für eine grundlegende politische Wende, die Kompetenz vor das Parteibuch stellt. Statt das Ministerium einem gescheiterten SPD-Mann zu überlassen, braucht das Land sofortige Neuwahlen.

<https://www.facebook.com/photo?fbid=1627623448733297&set=a.797289411766709>

Meldungen aus Sachsen, Deutschland und der Welt

Eishockeyverein nimmt Chrupalla in Schutz

<https://jungefreiheit.de/politik/deutschland/2026/eishockeyverein-nimmt-chrupalla-in-schutz/>

Bärbel Bas tritt als SPD-Chefin und Ministerin zurück

<https://jungefreiheit.de/politik/deutschland/2026/baerbel-bas-tritt-als-spd-chefin-und-ministerin-zurueck/>

Nachfolger von Bas: Ex-Ministerpräsident Schweitzer soll neuer Arbeitsminister werden

<https://apollo-news.net/nachfolger-von-bas-ex-ministerpraesident-schweitzer-soll-neuer-arbeitsminister-werden/>

Der Osten wird immer blauer

<https://jungefreiheit.de/politik/deutschland/2026/auch-in-brandenburg-keine-regierung-ohne-afd-und-bsw-moeglich/>

Boycott gegen Siegmund: Die CDU beschädigt die parlamentarische Demokratie

<https://apollo-news.net/ministerpraesidentenwahl-boycott-die-cdu-beschaedigt-die-parlamentarische-demokratie/>



CDU-Wahlboykott in Sachsen-Anhalt: Warum dieses billige Manöver nach hinten losgehen könnte

<https://apollo-news.net/cdu-wahlboykott-in-sachsen-anhalt-warum-dieses-billige-manver-nach-hinten-losgehen-knnte/>

Außenpolitik made in Magdeburg: AfD und BSW setzen Russlandlinie im Landtag durch

<https://ostdeutscheallgemeine.com/article/sachsen-anhalt-afd-bsw-ukraine-waffenlieferungen-10494964>

Gemeinsame Mehrheit: AfD und BSW setzen Forderung nach Stopp der Ukraine-Hilfen durch

<https://apollo-news.net/gemeinsame-mehrheit-afd-und-bsw-setzen-forderung-nach-stopp-der-ukraine-hilfen-durch/>

Bundesregierung einigt sich auf Zuckersteuer – Boris Rhein warnt weiter vor „falschem Signal“

<https://apollo-news.net/bundesregierung-einigt-sich-auf-zuckersteuer-boris-rhein-warnt-weiter-vor-falschem-signal/>

Video-Empfehlungen

Informationskanäle der AfD

Kanal der AfD-Fraktion im Sächsischen Landtag

<https://www.youtube.com/channel/UCVXqMg5NOK5z8dwtzqRcMNq/videos>

Kanal der AfD-Fraktion im Deutschen Bundestag

https://www.youtube.com/channel/UC_dZp8bZipnjntBGLVHm6rw/videos

Kanal von AfD Kompakt TV

<https://www.youtube.com/c/AfDKanal/videos>

Wochenendpodcast der AfD

<https://afdkompakt.de/podcast/>

AfD im EU-Parlament

<https://www.youtube.com/c/AfDimEUParlament/videos>

Unabhängige Medien

Auf1 - Alternatives, unabhängiges Fernsehen

<https://auf1.tv/>



Radio Klartext

<https://www.youtube.com/@radioklartext>

Kontrafunk – Die Stimme der Vernunft

<https://kontrafunk.radio/de/>

NIUS – Die Stimme der Mehrheit

<https://nius.de/>

Ostdeutsche Allgemeine Zeitung

<https://ostdeutscheallgemeine.com/>

Deutschland-Kurier

<https://deutschlandkurier.de/>

Apollo News

<https://apollo-news.net/>

{ungeskriptet} by Ben

https://www.youtube.com/@ben_ungeskriptet

Internetseiten und Videokanäle im AfD-Kreisverband Bautzen

Kreisverband Bautzen

www.afdbautzen.de/

www.afdsachsen.de/verbaende/afd-kreisverband-bautzen/

www.facebook.com/AfD-Kreisverband-Bautzen-110578221607093

t.me/afdkreisverbandbautzen

www.afd-kreistagsfraktion-bautzen.de/

Karsten Hilse, MdB

www.karstenhilse.de

t.me/karstenhilsepolitiker

www.facebook.com/Karsten.Hilse.Politiker/

www.facebook.com/AfD.WKB.Bautzen

www.facebook.com/Wahlkreisb%C3%BCro-BautzenHoyerswerda-910992965679861

www.youtube.com/@karstenhilse9212/videos

Frank Peschel, MdL

www.frankpeschel.de

t.me/frankpeschel

www.facebook.com/frankpeschel.de

Timo Schreyer, MdL

www.facebook.com/Timo.Schreyer.AfD

Doreen Schwietzer, MdL

www.facebook.com/SchwietzerMdL

instagram.com/doreenschwietzer_afd



www.doreen-schwietzer.de
t.me/schwietzer
twitter.com/SchwietzerMdL

Ralf-Peter Hechtberger, Landtagsdirektkandidat WK 53
www.facebook.com/profile.php?id=61554027185527

Junge Alternative Oberlausitz
instagram.com/ja_oberlausitz
www.facebook.com/JungeAlternativeOberlausitz
t.me/+F49gQriXPCo5OGUy

Regionalgruppe Bautzen
www.facebook.com/AfDstadt Bautzen/
www.facebook.com/AfD-Malschwitz-1795225520507800/

Regionalgruppe Hoyerswerda
www.afd-hoyerswerda.de/
www.afd-stadtrat-hoyerswerda.de/
www.youtube.com/@AfDFraktionHoyerswerda
www.facebook.com/profile.php?id=100089078246219

AfD Oberlausitz
www.facebook.com/AfDOberlausitz
www.youtube.com/channel/UCX2jm-d4CT_YNkyAT6vsfFw
t.me/oliverhelbing
www.tiktok.com/@afdoberlausitz

Ortsgruppe Cunewalde
www.afd-cunewalde.de/

Regionalgruppe Bischofswerda
www.facebook.com/afd.bischofswerda

Regionalgruppe Kamenz
www.facebook.com/AfD-Regionalgruppe-Kamenz-217220858708004
www.afdpulsnitz.de/

Stadtratsfraktion Radeberg
www.facebook.com/groups/465255757689215/



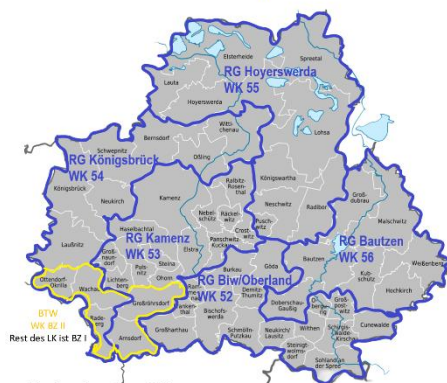
Regionalgruppen im KV Bautzen

AfD-Kreisverband Bautzen

Landkreis Bautzen

----- Wahlkreise LTW und Regionalgruppen

----- Wahlkreis Bundestagswahl BZ II



Regionalgruppenleiter:

WK 52: Frank Peschel
WK 53: Thorben Kreische
WK 54: Timo Schreyer
WK 55: Jonas Pietschmann
WK 56: Nicole Tietze

Stand: 16. Oktober 2026

SPENDENKONTO

AfD Kreisverband Bautzen

IBAN: DE 1685 0503 0002 2578 5552

BIC: OSDDDE81XXX

Ostsächsische Sparkasse

Entscheiden Sie selbst, ob ein Teil Ihrer Steuern besser als Spende beim Verein oder der Partei Ihrer Wahl aufgehoben ist oder beim Bundesfinanzminister!

VIEL SPAß BEIM LESEN UND VERBREITEN!

KONTAKT:

Büro Bautzen

Postplatz 1

02625 Bautzen

03591-5328336

Montag – Donnerstag

10.00-18.00 Uhr

Freitag 8.00 – 16.00 Uhr

Büro Hoyerswerda

Spremberger Str. 11

02977 Hoyerswerda

03571-2096287

Montag: Geschlossen

Di/Mi: 9.00-16.00 Uhr

Do/Fr: 10.00-18.00 Uhr

Büro Kamenz

Klosterstr. 4

03578-7889108

Montag 12.00-18.00 Uhr

Dienstag 10.00-18.00 Uhr

Mittwoch 12.00-18.00 Uhr

Donnerstag 8.00-18.00 Uhr

Freitag 8.00-13.00 Uhr

www.afdbautzen.de

info@afdbautzen.de



AfD-Kreisverband Bautzen